



EXPERTENTIPP

Digitalisierung

Sabine Wendlinger-Slanina

Obfrau der WKO-Regionalstelle Graz



Ein Schlagwort, das derzeit in aller Munde ist, unter dem aber jeder etwas anderes versteht. Eines ist jedenfalls klar: Die Digitalisierung ist schon länger im Gange und man kann sich sowohl privat als auch beruflich kaum ganz davor „verstecken“. Aus Unternehmenssicht ist es jedenfalls erforderlich, sich damit auseinander zu setzen, welche Möglichkeiten und Chancen, aber auch welche Herausforderungen die Digitalisierung mit sich bringt. Ich empfehle jedem Unternehmer – speziell im KMU Bereich – sich persönlich mit dieser Thematik zu beschäftigen, denn nur dann kann man auch Angebote und Ideen von Fachberatern besser einschätzen. Allein der Bereich Digitalmarketing bietet heutzutage eine Vielzahl an Möglichkeiten. Dennoch wird es nicht für jedes Unternehmen nötig sein, die Firmenhomepage täglich zu aktualisieren oder auf facebook, twitter und Co. aktiv zu sein. Gleichzeitig nehmen die Schlagzeilen über Cyberkriminalität weiter zu und die Datensicherheit wird zu einer immer größeren Herausforderung. Die WKO Steiermark bietet unterschiedliche Service- und Infolösungen zu diesen Themen an. Mein Tipp daher: Informieren, die WKO Angebote nutzen, Kosten-Nutzen errechnen und dann das umsetzen, was für Ihr Unternehmen am sinnvollsten ist!

WWW.WKO.AT/STMK/GRAZ



FINANZIELL

Crashgefahr oder Chance zum Einstieg?

Sieglinde Klapsch

Leiterin Private Banking Steiermärkischen Sparkasse

Soll in may and go away“, dieser Börsenspruch könnte diesen Sommer nicht ganz zutreffen. Die weltweite Konjunkturerholung setzt sich, unterstützt durch das wieder steigende Wachstum in den Schwellenländern, fort. Die Gewinnaussichten der Unternehmen sind gut und die Liquiditätsversorgung der Märkte durch die Notenbanken hält bis auf weiteres an. Die EZB wird noch einige Zeit an den niedrigen Zinsen und Anleihekäufen festhalten. Einige Aktien sind zwar schon teuer, jedoch haben Europa und die Schwellenländer deutlichen Nachholbedarf. Regional betrachtet sollte man sich britische Titel anschauen. Die markante Pfundschwäche verbessert die Wettbewerbssituation britischer Unternehmen. Sollte es Präsident Macron gelingen, in Frankreich eine Aufbruchsstimmung zu erzeugen, wird das die Aktienmärkte zusätzlich beflügeln. Bei Anleihen sind wir eher vorsichtig, da der jüngste Renditerückgang beendet sein sollte und die Anleihekurse im Zuge der wirtschaftlichen Erholung unter Druck geraten dürften. „Es ist nicht notwendig, außergewöhnliche Dinge zu tun, um außergewöhnliche Resultate zu erzielen“, sagte einmal der amerikanische Investor Warren Buffet. Eines jener „Dinge“ die Sie tun sollten, ist ein Beratungs- und Analysegespräch mit Ihrem Private-Banking-Betreuer zu suchen!

WWW.STEIERMAERKISCHE.AT



**Bemalen
können
wir fast alles**

SCHIMPEL
Maler und Bodenleger Meisterbetrieb

INFO-HOTLINE
0316 67 28 33

Schimpel Gesellschaft m. b. H.
Maler- und Bodenlegermeister

Standort Graz
Waldweg 116-122, 8051 Graz

Standort Wien
Mitterfeldgasse 3/18/R01, 1110 Wien